

Berufsprüfung (BP)**Berufsfeld 3**
Gastgewerbe, Hotellerie**Tätigkeiten****Ausbildung**

Haushaltleiter/innen führen anspruchsvolle Familien- oder kleine Kollektivhaushalte nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen. Sie planen, kaufen ein, kochen, waschen, putzen, führen Mitarbeitende und verwöhnen Gäste.

Haushaltleiter/innen führen Privathaushalte oder Hauswirtschaftsbereiche in kleinen oder mittleren Betrieben, z. B. in einer sozial-therapeutischen Wohngemeinschaft, einer Tagesschule oder einem Bed and Breakfast. Sie planen die Arbeitsabläufe, setzen Wasch- und Reinigungspläne auf und erstellen Checklisten für die verschiedenen Bereiche.

Mit einer systematischen Zeitplanung gewährleisten Haushaltleiter/innen, dass sämtliche Aufgaben termingerecht und effizient erledigt werden. Die ausgeführten Arbeiten dokumentieren sie und optimieren bei Bedarf die Abläufe.

Je nach Grösse des Betriebs führen Haushaltleiter/innen Mitarbeitende, erteilen ihnen Arbeitsaufträge, machen für sie die Einsatzpläne und leiten Teamsitzungen. Sie ermitteln den Personalbedarf, rekrutieren neues Personal, fördern die Mitarbeitenden aktiv und unterstützen sie in schwierigen Situationen.

Ihr Wissen über Ernährung erleichtert Haushaltleiterinnen und -leitern die tägliche Zusammenstellung der Menus. Sie kochen für Haushaltmitglieder und Bewohnerinnen. Beim Einkauf achten sie auf qualitativ gute Lebensmittel und halten das Budget ein. Bei festlichen Anlässen dekorieren sie den Tisch und die Umgebung.

Haushaltleiter/innen reinigen und pflegen die Wohn- und Funktionsräume. Dabei achten sie auf einen ökonomischen und ökologischen Einsatz von Pflege- und Reinigungsmitteln. Die Maschinen und Geräte bedienen sie professionell.

Mit ihrer Arbeit sorgen Haushaltleiter/innen für das Wohlbefinden von Haushaltsmitgliedern und Bewohner/innen. Zu ihnen pflegen sie eine professionelle Beziehung und bewahren dabei ein angemessenes Verhältnis von Nähe und Distanz.

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Vorbereitungskursen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Berufsverband Haushaltleiterinnen Schweiz erhältlich.

Bildungsangebote

Vorbereitungskurse und Prüfungen werden nicht mehr angeboten.

Dauer

2 Jahre, berufsbegleitend

Handlungsfelder

- Arbeitsmethodik
- Beschaffungswesen und Lagerhaltung
- Haushaltführung
- Ernährung und Verpflegung
- Kommunikation und Beziehungsgestaltung
- Mitarbeiter- und Teamführung

Abschluss

Haushaltleiter/in mit eidg. Fachausweis

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- Abschluss einer mind. 3-jährigen hauswirtschaftlichen beruflichen Grundbildung (EFZ) und 2 Jahre Berufspraxis im Haushalt
- oder Abschluss einer 2-jährigen hauswirtschaftlichen beruflichen Grundbildung (EBA) 3 Jahre Berufspraxis im Haushalt
- oder Abschluss einer anderen mind. 3-jährigen Grundbildung, einer Fachmittelschule oder einer gleichwertigen Ausbildung und Nachweis der hauswirtschaftlichen Zertifikate Zusammenstellen, Zubereiten und Verteilen von Menus; Reinigen und Gestalten von Räumen; Ausführen der Arbeiten im Wäschekreislauf und 2 Jahre Berufspraxis im Haushalt
- oder ohne berufliche Grundbildung: Nachweis der oben genannten hauswirtschaftlichen Zertifikate und 6 Jahre Berufspraxis im Haushalt

Zusätzlich zu den genannten Bedingungen:

- Nothelferkurs

Anforderungen

- ausgeprägte Teamfähigkeit
- Dienstleistungsbewusstsein
- Organisationsfähigkeit
- saubere Arbeitsweise und Sinn für Hygiene

Weiterbildung

Kurse und Seminare

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, Branchenorganisationen und Organisationen der Arbeitswelt, z. B. des BVHL Berufsverband Haushaltleiterinnen Schweiz

Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Leiter/in Gemeinschaftsgastronomie, dipl. Leiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft, dipl. Leiter/in in Facility Management

Höhere Fachschule

Dipl. Betriebsleiter/in in Facility Management HF

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Bereichen, z. B. Bachelor of Science (FH) in Facility Management

Berufsverhältnisse

Je nach Grundbildung ergeben sich nach der Berufsprüfung neben Familien- und Kollektivhaushalten weitere Einsatzmöglichkeiten: zum Beispiel sozialtherapeutische Wohngemeinschaften, Tagesschulen, Kinderkrippen, Kinderhorte, Hilfs- und Spitex-Organisationen, Jugendherbergen, kleinere Hotels oder hauswirtschaftliche Bereiche von Grossbetrieben.

Weitere Informationen

BVHL Berufsverband
Haushaltleiterinnen Schweiz
8360 Eschlikon TG
www.haushaltleiterin.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Bereichsleiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft BP

3 / 0.230.15.0

Bäuerlicher Haushaltleiter/Bäuerin BP

1 / 0.130.3.0